

STOFFSCHNITTEILE

⊕ Es zeigt Busenlinie, Taillenlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs). Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind SCHNITTLINIEN. Es SIND 1,5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIGT, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die NÄHANGABEN für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBogens	INNENSEITE DES SCHNITTBogens	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	------------------	-----------------

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT UMBRUCH
** = OHNE UMBRUCH
SELVAGE(S) = WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS = EINLAGIG
DOUBLE THICKNESS = ZWEILAGIG
CROSSWISE FOLD = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

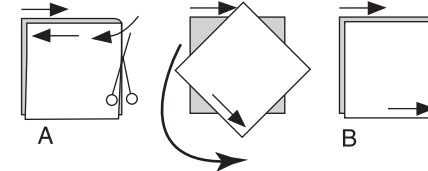
FADENLAUF — Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

EINLAGIG — Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH — Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

* OHNE STOFFBRUCH — Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH — Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffumbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht..

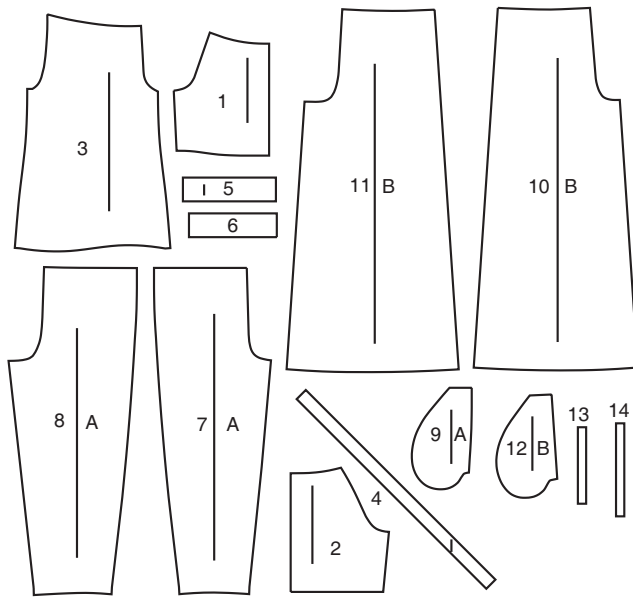
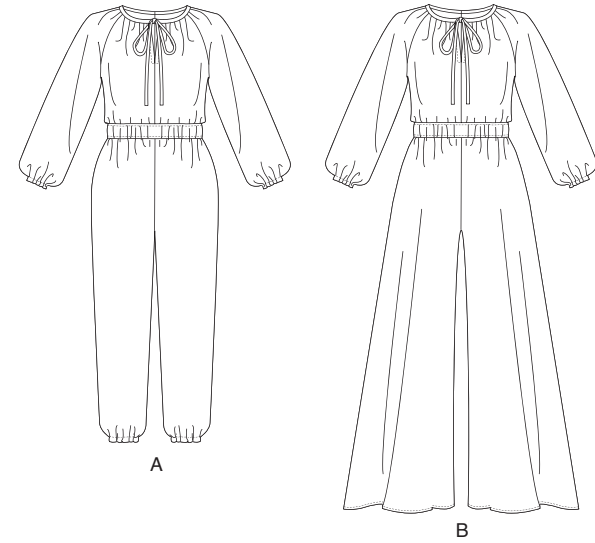
• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).

★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.



- JUMPSUIT A, B**
- 1 VORDERES OBERTEIL
 - 2 RÜCKWÄRTIGES OBERTEIL
 - 3 ÄRMEL
 - 4 AUSSCHNITT EINFASS-STREIFEN
 - 5 TUNNEL (RÜCKENTEIL)
 - 6 TUNNEL (VORDERTEIL)
 - 7 HOSE VORDERTEIL A
 - 8 HOSE RÜCKENTEIL A
 - 9 TASCHE A
 - 10 HOSE VORDERTEIL B
 - 11 HOSE RÜCKENTEIL B
 - 12 TASCHE B
 - 13 SCHABLONE FÜR GUMMIBAND
 - 14 SCHABLONE FÜR GUMMIBAND A

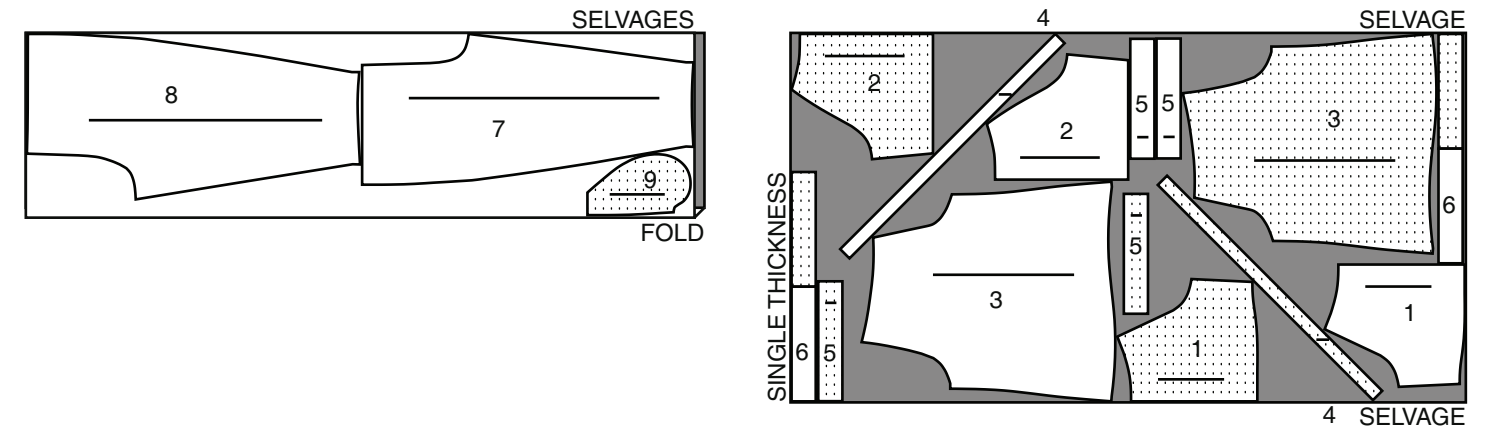
KÖRPERGRÖSSEN

Größe	MISSES									
	XS		S		M		L		XL	
	4	6	8	10	12	14	16	18	20	22
Oberweite	75	78	80	83	87	92	97	102	107	112
Taille	56	58	61	64	67	71	76	81	87	94
Hüfte	80	83	85	88	92	97	102	107	112	117
Rücken - Hals zu Taille	39	39.5	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44.5

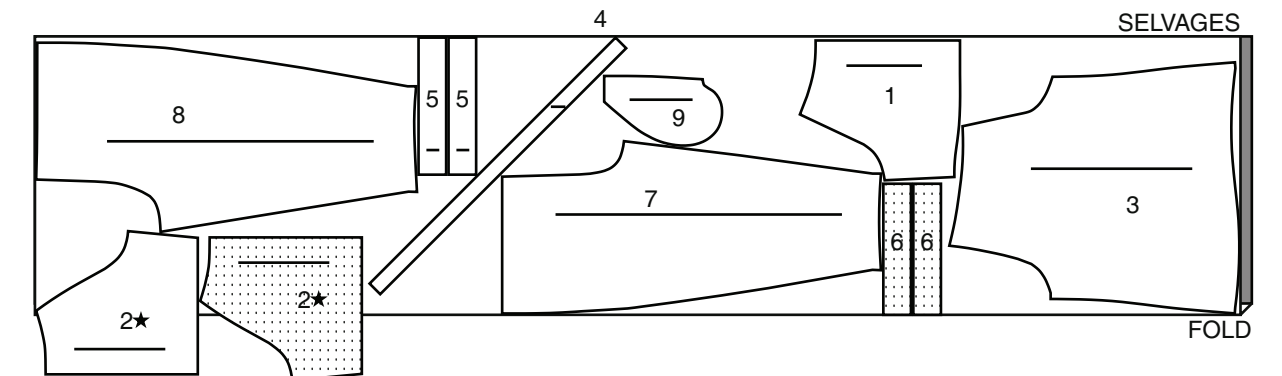
JUMPSUIT A

SCHNITT-TEILE: 1,2,3,4,5,6,7,8,9

115 cm
AG



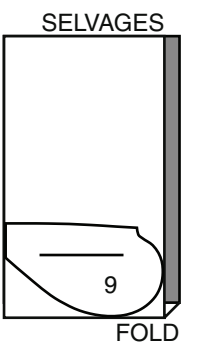
150 cm
AG



FUTTER A

SCHNITT-TEILE: 9

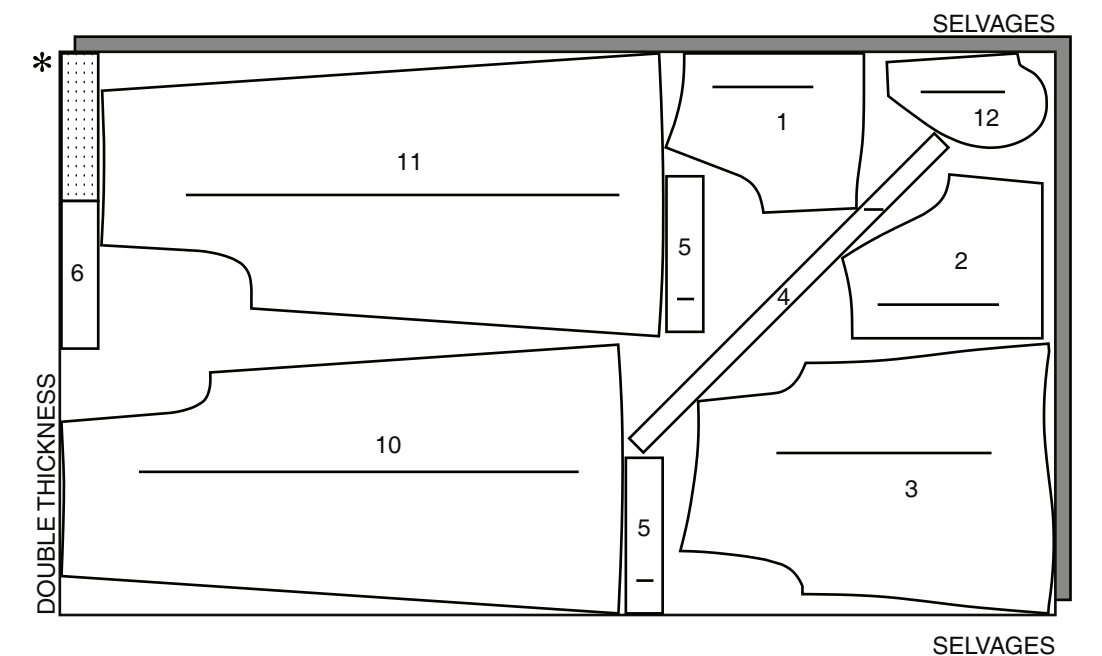
115 cm **
AG



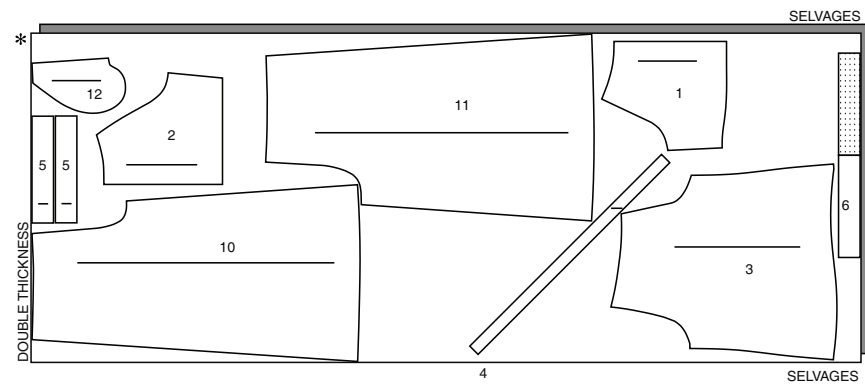
JUMPSUIT B

SCHNITT-TEILE: 1,2,3,4,5,6,10,11,12

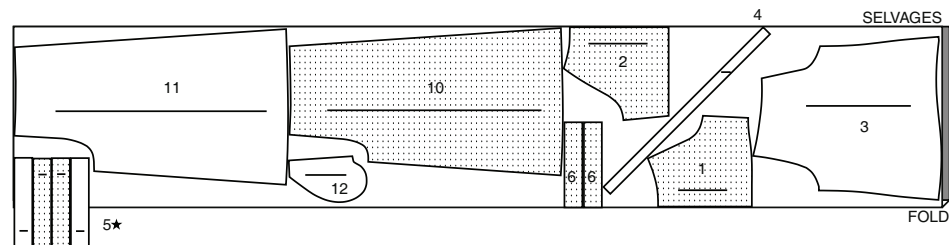
115 cm
G
XS-S-M



115 cm
G
L-XL

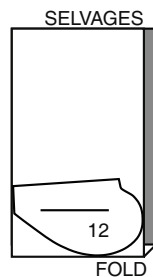


150 cm
AG



FUTTER B
SCHNITT-TEILE: 12

115 cm **
AG

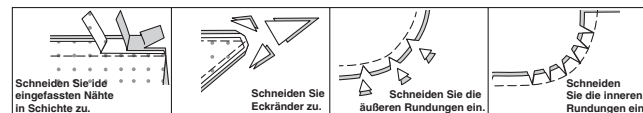


NÄHANLEITUNGEN

Es SIND 1.5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG
(sofern nicht anders angegeben).
ZEICHENERKLÄRUNG DES STOFFS

Außenseite	Innenseite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie während des Nähens. Bügeln Sie Nähte glatt, dann auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben wo nötig ein, damit sie glatt liegen.



GLOSSAR

FETT GEDRUCKTE Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

VERSÄÜBERN - Mit 6 mm Abstand zur Schnittkante steppen und mit einer der folgenden Methoden die Kanten versäubern:

(1) Mit der Zackschere ODER (2) Mit dem Versäuberungsstich der Nähmaschine ODER (3). Entlang der Nahtlinie einschlagen und knappkantig zum Bruch nochmals steppen ODER (4) Mit der Overlock.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Mit Schrägband einfassen.

EINKRÄUSELN - Entlang der Nahtlinie und nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe mit langem Geradstich nähen. Die Enden anziehen, so dass die Längen der beiden Stoffstücke übereinstimmen.

SCHMALER SAUM - Saumzugaben einschlagen, bügeln, Mehrweite, wo nötig, einhalten. Saumzugaben wieder auffalten. Schnittkanten in den gebügelten Bruch legen; bügeln. Entlang des ersten Bruchs wieder einschlagen; steppen.

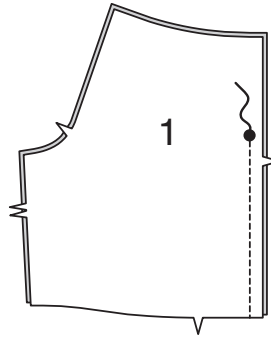
SAUMSTICH - Die Nadel durch die Bruchkante ziehen, dann einen Faden auf der Unterseite fassen.

ABSTEPHEN - Auf der Außenseite mit 6 mm Abstand zur Kante, Naht oder der vorherigen Naht steppen, hierfür den Nähfuß an Markierungslinie verwenden, oder in dem in der Anleitung angegebenen Abstand steppen.

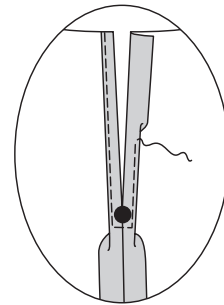
JUMPSUIT A, B

Oberteil

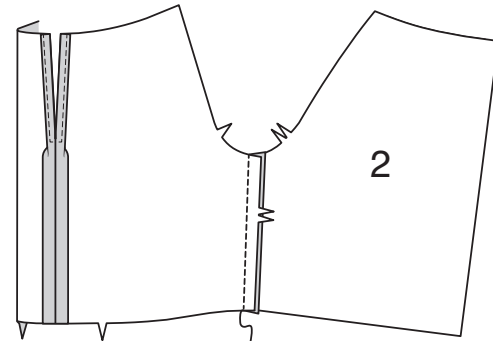
1. Das VORDERE OBERTEIL (1) entlang der vorderen Mitte aufeinander steppen, dabei nicht oberhalb des großen Punkts steppen.



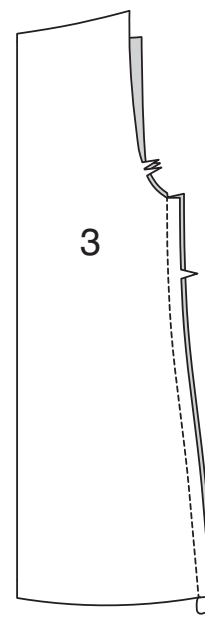
2. Einen 1,5 cm breiten **SCHMALEN SAUM** an den vorderen Öffnungskanten arbeiten, dieser läuft unterhalb des großen Punkts aus. Das Nähgut 6 mm unterhalb des großen Punkts beim Steppen entsprechend drehen.



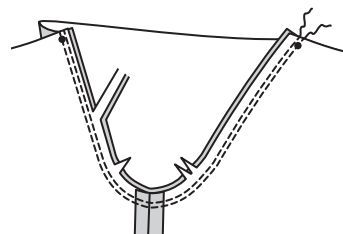
3. Das RÜCKWÄRTIGE OBERTEIL (2) entlang der Seiten auf das vordere Oberteil steppen.



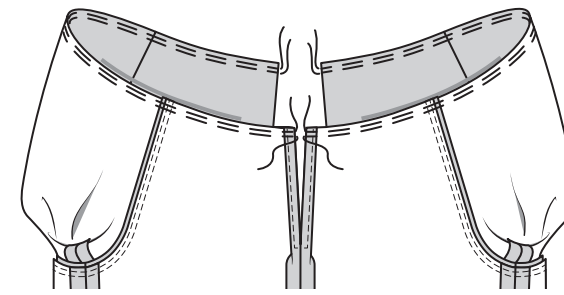
4. Die Naht im ÄRMEL (3) schließen.



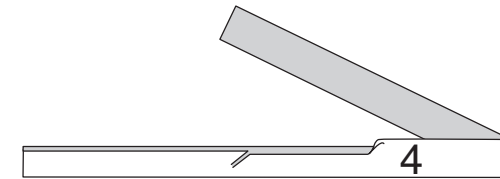
5. Rechts auFÜRechts den Ärmel einsetzen, die Nähte treffen aufeinander. Heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Nahtzugaben flach bügeln. Nahtzugaben in den Ärmel bügeln.



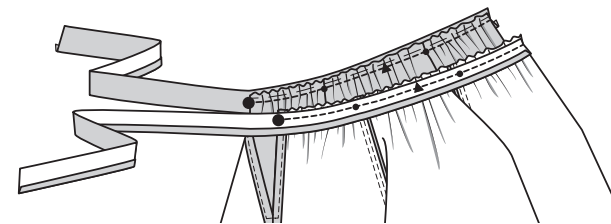
6. Die Oberkanten des Oberteils zwischen den vorderen und rückwärtigen Mitten **EINKRÄUSELN**.



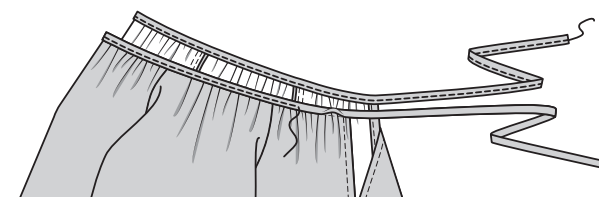
7. 1 cm Nahtzugaben an einer Längskante des AUSSCHNITT EINFASS-STREIFENS (4) einschlagen. Bügeln.



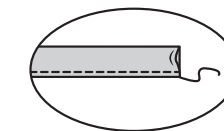
8. Die rechte Seite des Ausschnitt Einfass-Streifens auf die linke Seite der Oberteil Ausschnittkante aufstecken, die Mitten und Passzeichen treffen entsprechend aufeinander. Die Kräuselungen gleichmäßig verteilen; heften. Mit 1 cm Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben in den Streifen bügeln, das verbleibende Ende des Bindebands 1 cm einschlagen, bügeln.



9. Den Streifen auf die Außenseite entlang der Roll-Linie einschlagen, die umgebügelte Kante auf die Naht auflegen, die umgebügelten Kanten des Bindeband-Endes ist bündig. Knappkantig wie gezeigt steppen.

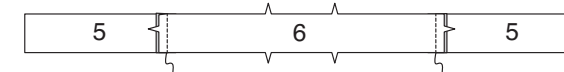


10. Nahtzugaben an den Bindeband-Enden punktuell annähen. Mit **SAUMSTICH** annähen.

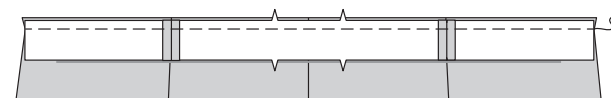


Tunnel

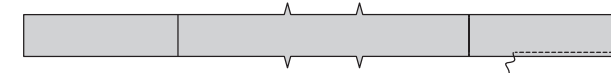
11. Zwei TUNNEL (5) (Rückenteil) jeweils auf den TUNNEL (6) (Vorderteil) entlang der Seiten aufsteppen.



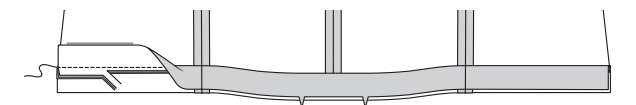
12. Rechts auFÜRechts einen Tunnel auf die Unterkante des Oberteils aufstecken, die Mitten und Seiten treffen entsprechend aufeinander. Heften.



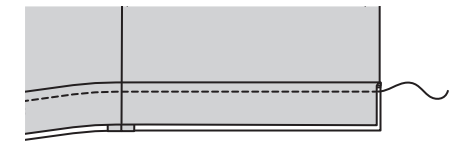
13. Für den Beleg die Unterkante des verbleibenden Tunnels **VERSÄÜBERN**.



14. Die rechte Seite des Belegs auf die linke Seite des Oberteils an der Unterkante aufstecken. Steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Tunnel und Beleg nach unten bügeln.



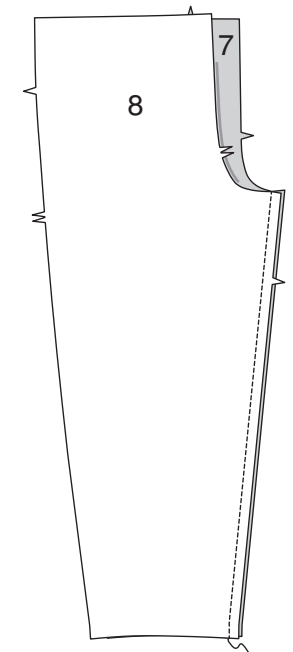
15. Die Oberkante des Tunnels **ABSTEPHEN**.



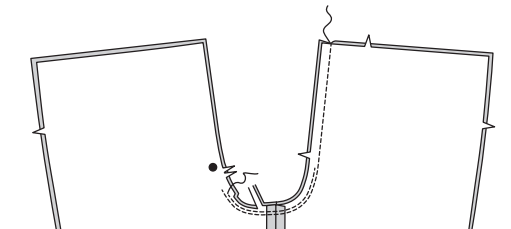
Hose

Modell A:

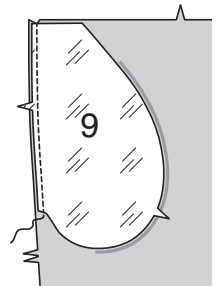
16. Das HOSEN VORDERTEIL (7) auf das HOSEN RÜCKENTEIL (8) entlang der Innenbeinkante aufstecken. Steppen.



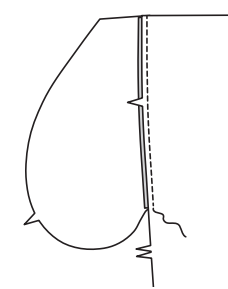
17. Die Schrittnaht steppen, dabei 2,5 cm unterhalb des großen Punkts enden. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe entlang der Bogenkante steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.



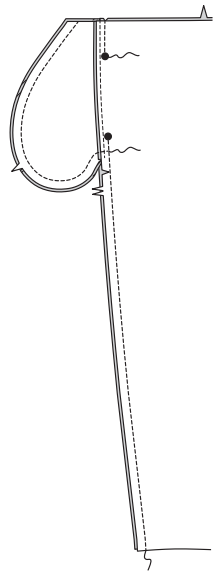
18. Eine (Futter-) TASCHE (9) auf das Hosenvorderteil entlang der Seiten mit 6 mm Nahtzugabe aufsteppen. Nahtzugaben in die Taschen bügeln.



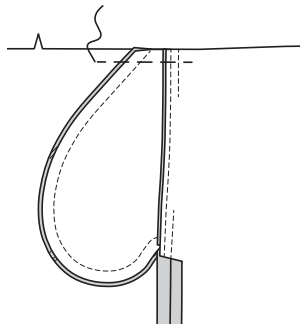
19. Je eine (Oberstoff-) TASCHE (9) auf das Hosenvorderteil entlang der Seiten mit 6 mm Nahtzugabe aufsteppen. Nahtzugaben in die Taschen bügeln.



20. Die Seitennaht steppen, dabei nicht zwischen den großen Punkten steppen. Die Taschenaußenkanten steppen. Die Rückenteil-Nahtzugabe unterhalb der Taschen einschneiden.

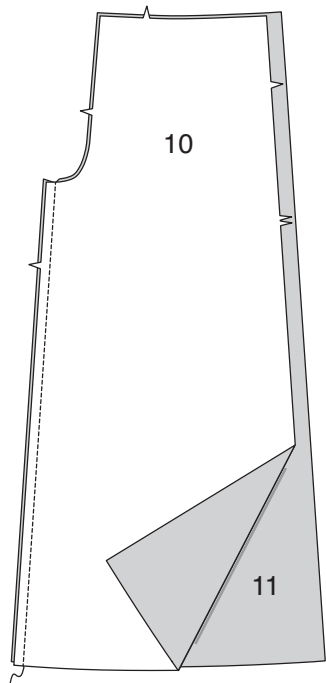


21. Die Taschen entlang der Nahtlinien in das Vorderteil legen; bügeln. Die Oberkante heften.

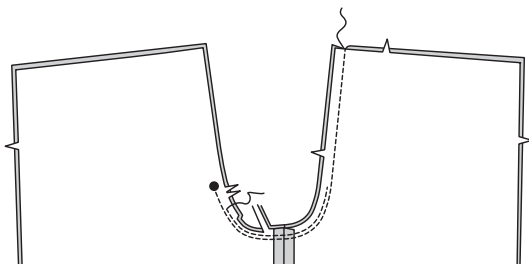


Modell B:

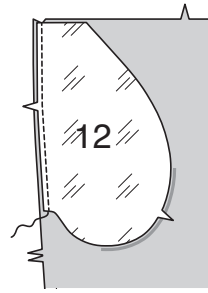
22. Das HOSEN VORDERTEIL (10) auf das HOSEN RÜCKENTEIL (11) entlang der Innenbeinkante aufstecken. Steppen.



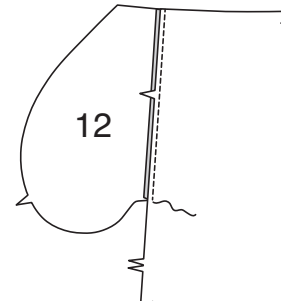
23. Die Schrittnaht steppen, dabei 2,5 cm unterhalb des großen Punkts enden. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe entlang der Bogenkante steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.



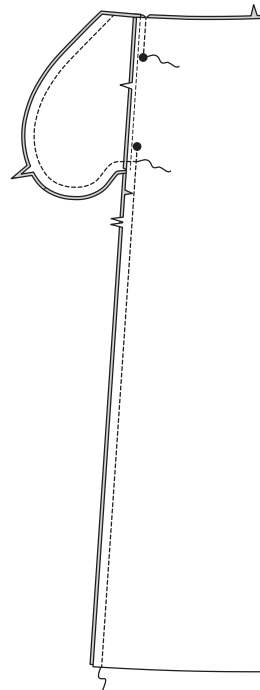
24. Eine (Futter-) TASCHE (12) auf das Hosenvorderteil entlang der Seiten mit 6 mm Nahtzugabe aufsteppen. Nahtzugaben in die Taschen bügeln.



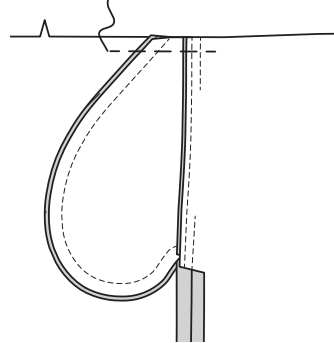
25. Je eine (Oberstoff-) TASCHE (12) auf das Hosentrückenteil entlang der Seiten mit 6 mm Nahtzugabe aufsteppen. Nahtzugaben in die Taschen bügeln.



26. Die Seitennaht steppen, dabei nicht zwischen den großen Punkten steppen. Die Taschenaußenkanten steppen. Die Rückenteil-Nahtzugabe unterhalb der Taschen einschneiden.

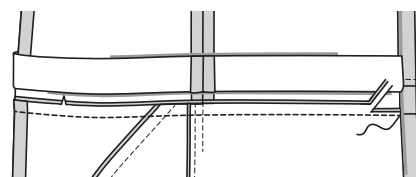


27. Die Taschen entlang der Nahtlinien in das Vorderteil legen; bügeln. Die Oberkante heften.

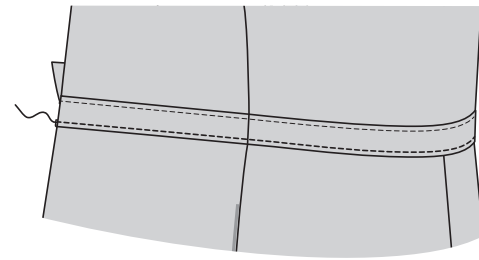


Modelle A, B:

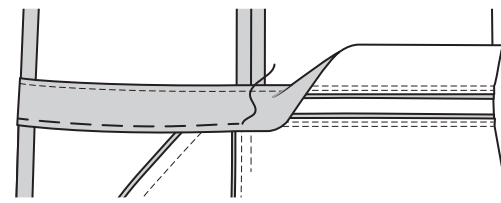
28. Beleg auffalten. Rechts auFÜRechts die Hose auf die Unterkante des Tunnels aufstecken, die Mitten treffen aufeinander. Steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Nahtzugabe in den Tunnel bügeln.



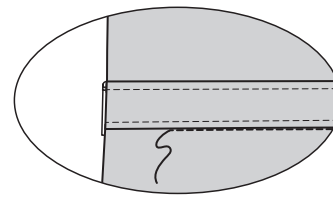
29. Die Unterkante des Tunnels **ABSTEPPEN**.



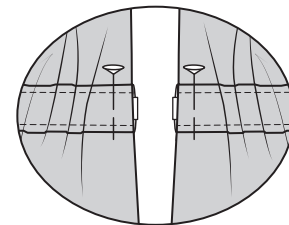
30. Beleg nach unten legen. Die Unterkante heften.



31. Von außen entlang der unteren Naht am Tunnel wie gezeigt steppen.



32. Gummiband auf Taillenweite plus 2,5 cm Zugabe zuschneiden. Gummiband durch die Öffnung im Tunnel einziehen, die Enden sind bündig mit den rückwärtigen Öffnungskanten. Stecken.

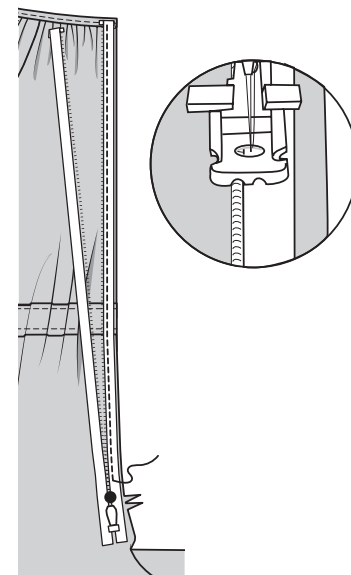


33. Kleidungsstück anprobieren; Gummibandlänge anpassen. Enden entlang der rückwärtigen Mitte heften.

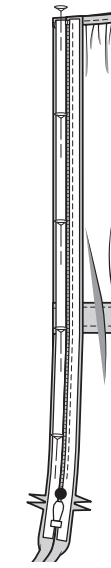
Reißverschluss und Säume

HINWEIS: Den Nähfuß für nahtverdeckte Reißverschlüsse verwenden beim Einnähen von nahtverdeckten Reißverschlüssen.

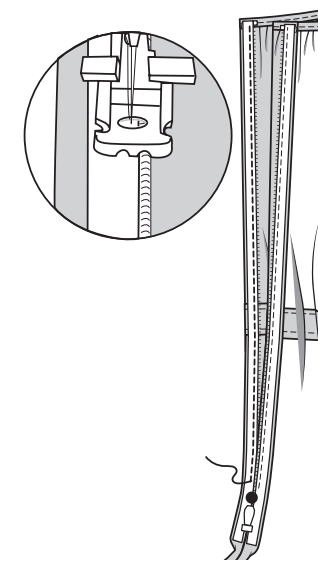
34. Reißverschluss öffnen. Von außen den Reißverschluss auf die linke rückwärtige Öffnungskante rechts auFÜRechts aufstecken, das obere Ende des Reißverschlussbands einschlagen, der obere Reißverschluss-Stopper endet 1 cm unterhalb der Oberkante des Einfass-Streifens und die Reißverschlusszähnnchen liegen an der Nahtlinie. Die linke Rille des Reißverschlussfußes über den Zähnnchen platzieren; knappkantig zu den Zähnnchen steppen, dabei am großen Punkt enden.



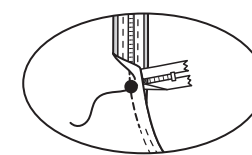
35. Reißverschluss schließen. Das verbleibende Reißverschlussband auf die rechte rückwärtige Öffnungskante aufstecken, das obere Ende einschlagen, die Reißverschlusszähnnchen auf die Nahtlinie auflegen.



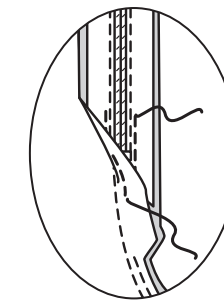
36. Reißverschluss öffnen. Die rechte Rille des Reißverschlussfußes über den Zähnnchen platzieren; bis zum großen Punkt steppen.



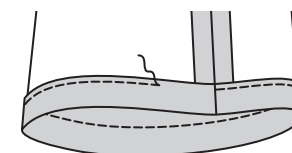
37. Reißverschluss schließen. Reißverschlussfuß nach links ziehen. Rückenteile unterhalb des großen Punkts aufeinander stecken. Die Nadel leicht oberhalb und links der Reißverschlussnaht am großen Punkt positionieren und absenken. Verbleibende Schrittnaht unterhalb des großen Punkts steppen.



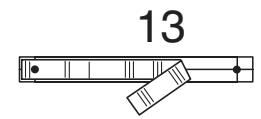
38. Per Hand oder Maschine das Ende des Reißverschlussbands auf die Nahtzugabe steppen, dabei das Rückenteil nicht mitfassen.



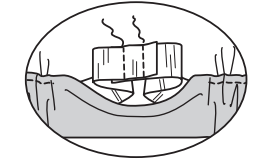
39. Für den Ärmeltunnel die Unterkante des Ärmels entlang der Faltlinie nach innen einschlagen. Steppen, dabei eine Öffnung offen lassen.



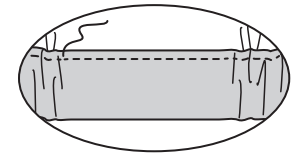
40. Gummiband auf die Länge der SCHABLONE FÜR GUMMIBAND (13) zuschneiden.



41. Gummiband durch die Öffnung im Tunnel einziehen. Enden überlappen lassen; temporär mit einer Sicherheitsnadel fixieren. Kleidungsstück anprobieren; Gummibandlänge ggf. anpassen. Enden aufeinander steppen.

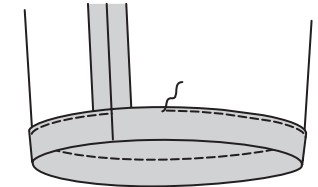


42. Die Öffnung verschließen, das Gummi dabei entsprechend stark dehnen.

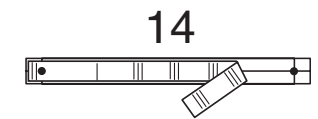


Modell A:

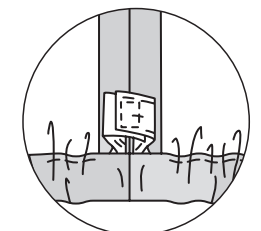
43. Für den Beintunnel die Unterkante der Hose entlang der Faltlinie nach innen einschlagen. Steppen, dabei eine Öffnung offen lassen.



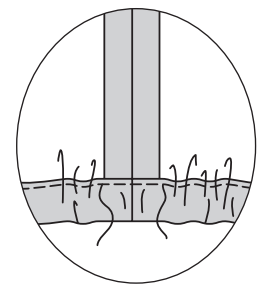
44. Gummiband auf die Länge der SCHABLONE FÜR GUMMIBAND (14) zuschneiden.



45. Gummiband durch die Öffnung im Tunnel einziehen. Enden überlappen lassen; temporär mit einer Sicherheitsnadel fixieren. Kleidungsstück anprobieren; Gummibandlänge anpassen. Enden aufeinander steppen.



46. Die Öffnung verschließen, das Gummi dabei entsprechend stark dehnen.



47. **Modell B:** Einen 1,5 cm breiten **SCHMALEN SAUM** an den Unterkanten der Hose arbeiten.

